

A photograph of a modern, multi-story building with a white facade and large windows. The building is viewed from a low angle, looking up. In the foreground, there are green leaves of a tree on the left and right. Overlaid on the image are several graphic elements: a large white circle with a yellow ring and a white dot in the center, and two smaller white circles with yellow rings and white dots, all connected by thin white lines. A large, semi-transparent white triangle is also overlaid on the right side of the image.

Ordentliche Hauptversammlung.

18.05.2022

KPS



Disclaimer.

KPS AG

Beta-Str. 10H

85774 Unterföhring

+49 89 356 310

ir@kps.com

www.kps.com

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen wie Prognosen oder Erwartungen, die auf den gegenwärtigen Ansichten und Annahmen des Managements beruhen und bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten unterliegen. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungsdaten oder Ereignisse können erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Erwartungen und Annahmen abweichen.

Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u. a. Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, insbesondere in den Kerngeschäftsfeldern und Märkten, Wechselkurs und Zinsschwankungen, nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, sowie Änderungen in der Investitions- oder Geschäftsstrategie.

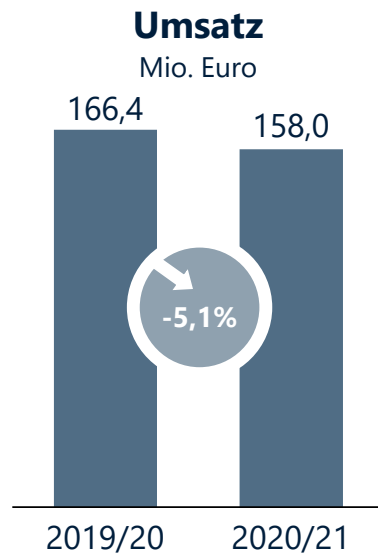
Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung gemachten Aussagen zu aktualisieren.

AGENDA.

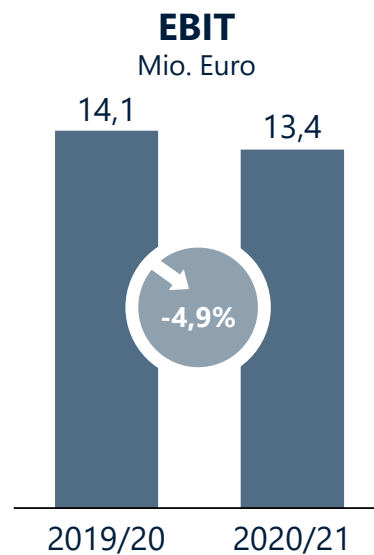
- 01/ **Überblick und strategische Eckpunkte.**
- 02/ **Finanzielle Entwicklung Geschäftsjahr 2020/2021 und 1. Halbjahr 2021/2022.**
- 03/ **Fiskalstruktur.**



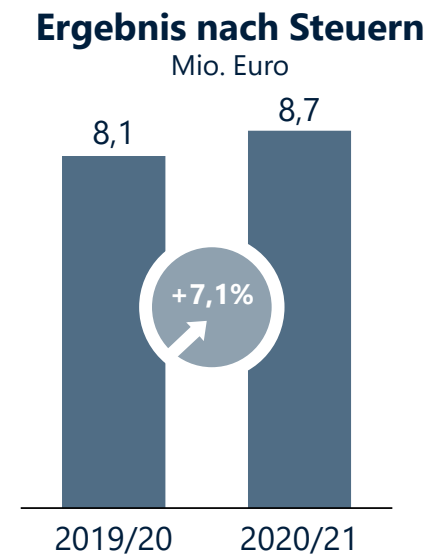
Geschäftsentwicklung 2020/21: COVID-19 belastet weiter – jedoch anziehende Nachfrage in 2H 20/21 vs. Vorjahr



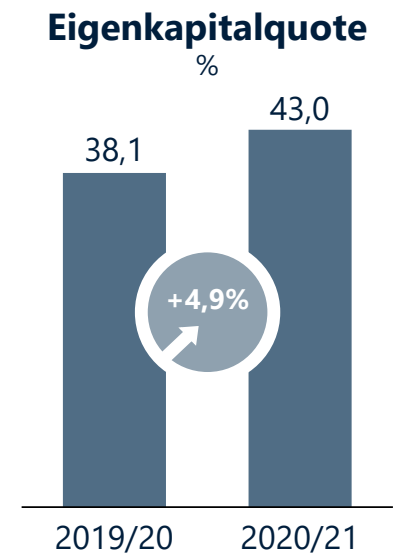
- International: +9 %; Umsatzanteil: 57,2 %
- E-Commerce /DCI: +17 %
- 2H 20/21: Anziehende Nachfrage vs. Vorjahr



- Robuste Entwicklung auf EBIT-Ebene durch striktes Kostenmanagement
- EBIT-Marge mit 8,5 % auf Niveau des Vorjahres



- Verbessertes Finanzergebnis
- Reduzierte Steuerquote auf Basis latenter Steuern



- EK-Quote weiterhin auf solidem Niveau
- Reduktion Fremdkapital von 32.6 Mio. EUR auf 31.3 Mio. EUR

Drei Schwerpunktbereiche für nachhaltigen Wachstum



INNOVATION



INTERNATIONALISIERUNG



INDUSTRIALISIERUNG



STRATEGIE

- > 1.200 branchen-spezifische Prozessketten
- Schlüsselfertige Plattformen und Produkte

- Ausbau der Vertriebs-präsenz in Europa
- Leistungserbringung über internationale Standorte

- Standardisierung über Entwicklungszentren
- Verlagerung von On-Premise- zu Off-Premise



USP

- Projekte schneller umsetzen
- Fokus auf die Bereiche in welcher IT zur Differenzierung beiträgt und Wettbewerbsvorteile schafft

- Verbesserter und ausgewogener Projektmix
- Hubs helfen, die Auslastung zu geringeren Kosten zu maximieren

- Skalierbare Lösungen
- Remote-Lieferung



UMSETZUNG

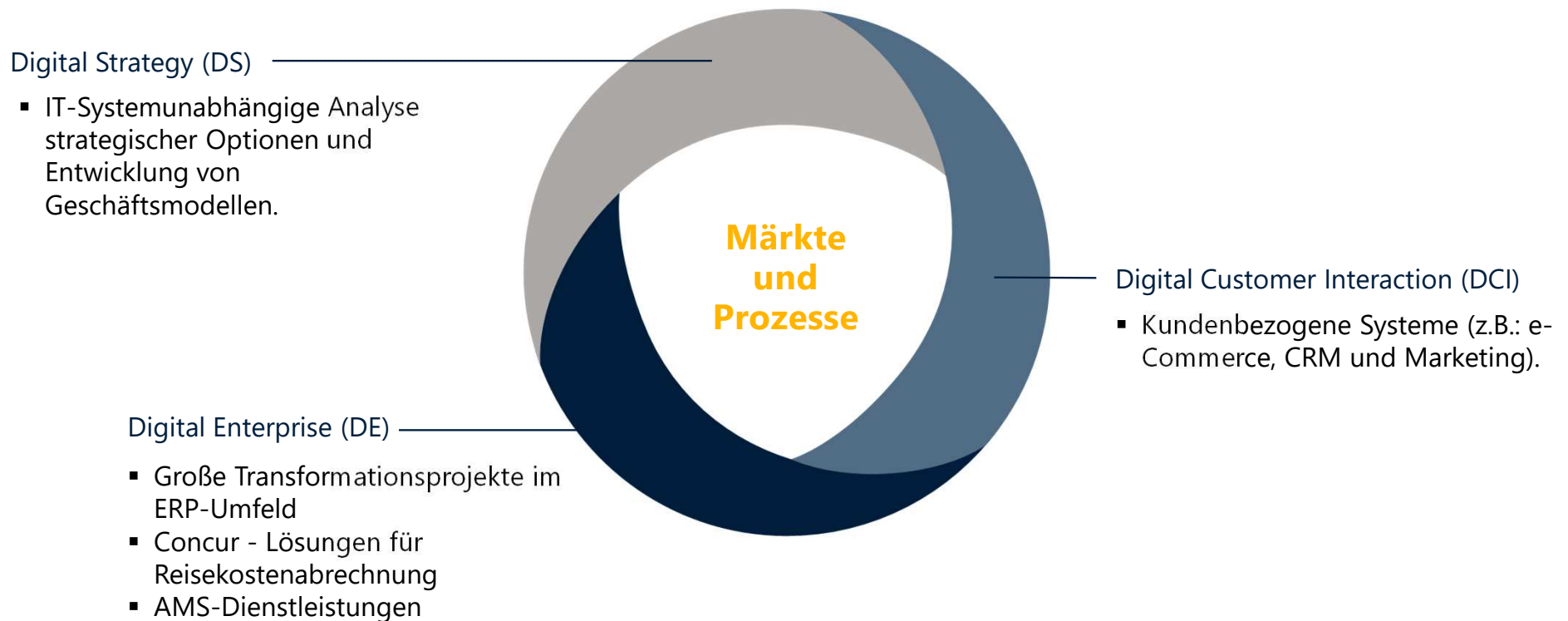
- 2020/21: Erste Plattformverkäufe.
- Plattform fester Bestandteil unseres Angebots

- 2020/21: Internationaler Umsatz wächst um 9,1%
- > 50% des Umsatzes außerhalb Deutschlands

- 2020/21: mehrere Projekte wurden remote aus unserer Hubs geliefert

Nahtloser „One-Stop-Shop“ für die digitale Transformation

KPS verknüpft die drei Dimensionen eines Unternehmens Strategie, digitale Interaktion der Unternehmen mit ihren Kunden sowie Digitalisierung der Unternehmensprozesse und IT-Landschaften:



AGENDA.

- 01/ Überblick und strategische Eckpunkte.
- 02/ Finanzielle Entwicklung Geschäftsjahr 2020/2021 und 1. Halbjahr 2021/2022.**
- 03/ Fiskalstruktur.



Robustes Geschäftsmodell führt trotz negativen Auswirkungen der Covid-19 Pandemie zu soliden Ergebnissen in 2020/2021.

TEUR	2020/21	2019/20	VAR (ABS)	VAR (%)
Umsatz	157.979	166.446	-8.467	-5,1%
Operatives Ergebnis vor Abschreibung (EBITDA)	21.647	22.676	-1.029	-4,5%
Operatives Ergebnis (EBIT)	13.408	14.106	-698	-4,9%
Ergebnis nach Ertragsteuern	8.727	8.143	584	7,2%
<i>EBITDA Marge</i>	<i>13,7%</i>	<i>13,6%</i>	<i>0,1%</i>	
<i>EBIT Marge</i>	<i>8,5%</i>	<i>8,5%</i>	<i>0,0%</i>	
Zahlungsmittel und Äquivalente	8.060	20.115	-12.055	-59,9%
Finanzschulden	21.300	32.600	-11.300	-34,7%
Nettofinanzschulden	13.240	12.485	755	6,0%
Eigenkapitalquote	43,0%	38,1%	4,9%	n/a

Die Corona-Pandemie hatte in einigen Märkten weiterhin negative Auswirkungen auf das KPS Geschäft (insbesondere auf dem dt. Markt).

Wir können den Sturm überstehen weil:

- Unsere Dienstleistungen sind für unsere Kunden von strategischer Bedeutung.
- Mit der Schließung des physischen POS sieht KPS eine steigende Nachfrage nach ihren E-Commerce-Lösungen.
- Hoher Anteil an variablen Aufwendungen: Gesamtkostenbasis verringert um ca. 7,7 Mio. EUR vor allem durch Abbau freiberuflicher Berater.

KPS erzielt EBITDA-Marge und EBIT-Marge auf Niveau des Vorjahres.

Wichtige GuV-Treiber 2020/21

TEUR	2020/21	2019/20	VAR (ABS)	VAR (%)
Umsatz	157.979	166.446	-8.467	-5,1%
Aktivierte Eigenleistung	950	1.412	-462	-32,7%
Sonstige Betriebliche Erträge	1.186	961	225	23,5%
Materialaufwand	-52.583	-58.381	5.798	-9,9%
Personalaufwand	-69.941	-67.455	-2.486	3,7%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-15.945	-20.307	4.362	-21,5%
Operatives Ergebnis vor Abschreibung (EBITDA)	21.647	22.676	-1.029	-4,5%
Abschreibung	-8.239	-8.570	331	-3,9%
Operatives Ergebnis (EBIT)	13.408	14.106	-698	-4,9%

Projektpausen und Projektverschiebungen aufgrund der Covid-19-Pandemie
 Starke Nachfrage nach E-Commerce-Lösungen
 Internationaler Umsatz um 7,6 Mio. EUR gestiegen und trug 57,2% zum Konzernumsatz bei

Rückgang um 5,8 Mio. EUR, hauptsächlich getrieben durch den Abbau externer Dienstleister.

Höhere Auslastung des internen Personals führt zu steigenden Bonusansprüchen
 Vorsichtige Erhöhung der Mitarbeiterzahl zur Unterstützung des E-Commerce-Wachstums

Reduzierung von Reisekosten, sonstigen Gemeinkosten sowie reduzierter Aufwand für Earnout-Verpflichtungen

Robustes Margenniveau: Umsatz um 8,5 Mio. EUR gesunken, EBIT Marge mit 8,5% trotzdem stabil

2020/21: Weiterhin starke und solide Bilanz

Vermögenswerte; in TEUR	30.09.21	30.09.20	VAR (%)
Langfristige Vermögenswerte	108.845	112.565	-3,3%
<i>In % von Summe Vermögenswerte</i>	67,9%	64,7%	3,2%
Geschäfts- und Firmenwerte (Goodwill)	62.546	62.546	0,0%
Kurzfristige Vermögenswerte	51.563	61.444	-16,1%
<i>In % von Summe Vermögenswerte</i>	32%	35%	-3%
Ford. aus LuL inkl. VV-Werte	34.500	30.130	14,5%
Zahlungsmittel und Äquivalente	8.060	20.115	-59,9%
Summe Vermögenswerte	160.408	174.009	-7,8%

Eigenkapital und Schulden, in TEUR	30.09.21	30.09.20	VAR (%)
Eigenkapital	68.929	66.277	4,0%
<i>Eigenkapitalquote</i>	43,0%	38,1%	4,9%
Langfristige Schulden	29.827	43.850	-32,0%
<i>In % von Summe Eigenkapital und Schulden</i>	18,6%	25,2%	-6,6%
Kurzfristige Schulden	91.479	107.732	-15,1%
<i>In % von Summe Eigenkapital und Schulden</i>	57,0%	61,9%	-4,9%
Summe Eigenkapital und Schulden	160.408	174.009	-7,8%

Bilanzsumme reduzierte sich um 7,8 % oder 13,6 Mio. EUR auf 160,4 Mio. EUR:

- Rückführung der Finanzschulden von 32,6 Mio. EUR auf 21,3 Mio. EUR
- Reduktion der Earn-out Verbindlichkeiten von von 10,9 Mio. Euro auf 6,5 Mio. Euro.

Weiterhin solide Bilanz

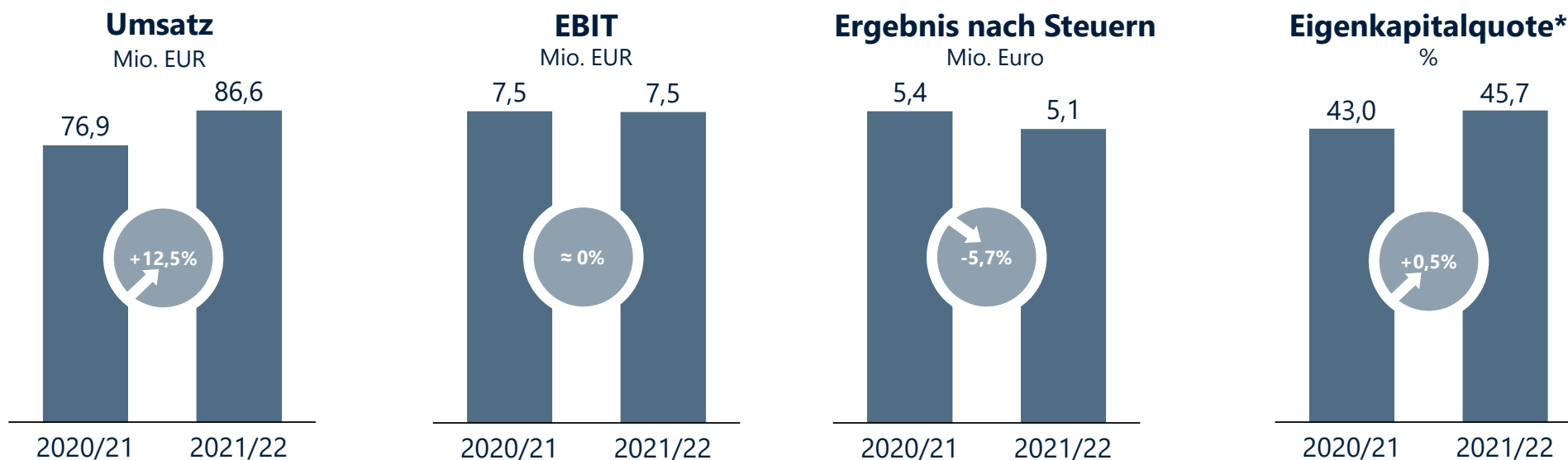
- Eigenkapitalquote bei 43,0 % (Vorjahr: 38,1 %)
- Nettofinanzverschuldung zu EBIT: 1,0

KPS setzt auf Dividendenkontinuität im Geschäftsjahr 2020/2021.

TEUR	2020/21	2019/20
Konzernergebnis nach Steuern	8.727	8.143
Anzahl der Aktien	37.412	37.412
Ergebnis je Aktie in EUR	0,23	0,22
Dividendenvorschlag in EUR (*)	0,19	0,17
Ausschüttungsquote	81%	78%
Ausschüttungssumme	7.108	6.360

- Vorstand und Aufsichtsrat schlagen für das Geschäftsjahr 2020/2021 eine Dividende in Höhe von EUR 0,19 pro Aktie vor.
- Dividendenvorschlag entspricht einer Ausschüttungsquote von 81% und berücksichtigt angemessen die Ergebnisse des abgelaufenen Geschäftsjahres sowie die Finanz- und Kapitalausstattung der Gesellschaft.

Anziehende Nachfrage in Deutschland und anhaltend gute Nachfrage im Ausland



Erfreuliches Halbjahr 2021/22

- anziehende Nachfrage im Inland
- Anhaltend gute Auftragslage im Ausland
- Deutschland +5,1%
- International +18,4 %

Erhöhte Inputkosten

- Verstärkter Einsatz von Service Providern
- Aufbau von qualifiziertem Personal
- Vorbereitung auf weiteres zukünftiges Wachstum

- Steuerbelastung des Halbjahres 2021/2022 auf Basis der zum Jahresabschluss 30.09.2021 ermittelten Steuerquote

- EK-Quote weiterhin auf solidem Niveau

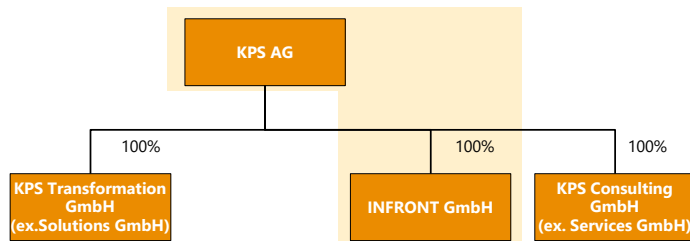
AGENDA.

- 01/ Überblick und strategische Eckpunkte.
- 02/ Finanzielle Entwicklung Geschäftsjahr 2020/2021 und 1. Halbjahr 2021/2022.
- 03/ Fiskalstruktur.**



Optimierung der Fiskalstruktur zur Verringerung der Abflüsse von liquiden Mitteln

Zukünftige Struktur



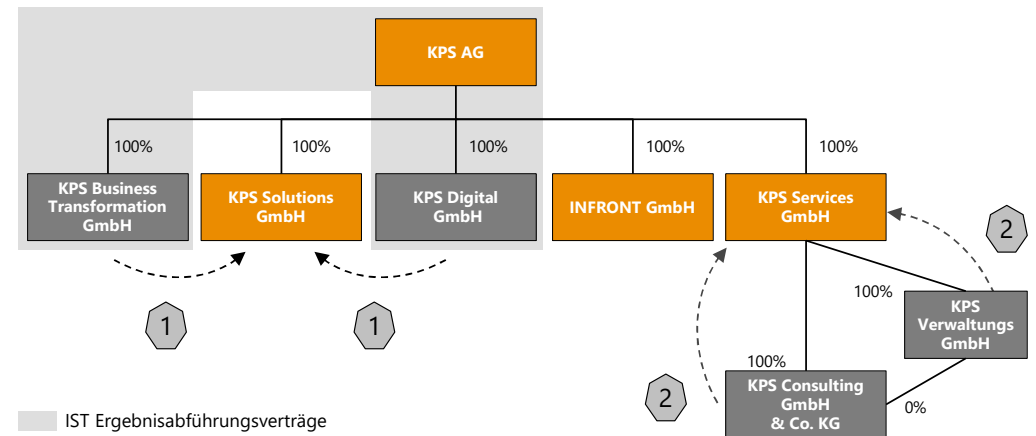
■ Zukünftige Ergebnisabführungsverträge

ZIEL:

Vereinfachte Fiskalstruktur der deutschen KPS-Gruppe, um:

1. Komplexität und Verwaltungskosten zu reduzieren
2. die Nutzung von steuerlichen Verlustvorträgen zu verbessern und damit den Steueraufwand zu senken

IST Struktur



■ IST Ergebnisabführungsverträge

PROZESS:

1. Verschmelzung der KPS Digital GmbH und der KPS Business Transformation GmbH auf die KPS Solutions GmbH (steuerliche Rückwirkung der Verschmelzungen auf den 30.09.2021). Umfirmierung auf KPS Transformation GmbH.
2. Steuerneutrale Verschmelzung der KPS Consulting Verwaltungs GmbH auf die KPS Services GmbH. Damit wächst der Betrieb der KPS Consulting GmbH & Co. KG an der KPS Services GmbH an. (steuerliche Rückwirkung der Verschmelzungen auf den 30.09.2021). Umfirmierung auf KPS Consulting GmbH
3. Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag zwischen KPS AG und INFRONT Consulting & Management GmbH (steuerliche Rückwirkung auf den 01.10.2021)

**VIELEN DANK FÜR
IHRE AUFMERKSAMKEIT.**

